

Nichtamtliche Gesamtfassung

# Prüfungsordnung

für den Masterstudiengang Biological Resources  
an der Fakultät Life Sciences  
vom 29.11.2018  
(Amtliche Bekanntmachung 39/2019)

in der Fassung der  
Dritten Änderungssatzung  
vom 21.01.2026  
(Amtliche Bekanntmachung 03/2026)

## Inhaltsübersicht

- § 1 Geltungsbereich der Prüfungsordnung
  - § 2 Ziel des Studiums; Zweck der Prüfung
  - § 3 Studienvoraussetzungen
  - § 4 Regelstudienzeit; Studienaufbau; Studienvolumen
  - § 5 Umfang studienbegleitender Prüfungen
  - § 6 Umfang und Form der Masterarbeit
  - § 7 Zulassung zur Masterprüfung und zum Kolloquium
  - § 8 Zuerkennung von Kreditpunkten für Masterarbeit und Kolloquium
  - § 9 Verleihung des Mastergrades
  - § 10 Inkrafttreten
- Anhänge

## **§ 1**

### **Geltungsbereich der Prüfungsordnung**

Diese Prüfungsordnung gilt für das Studium im englischsprachigen Masterstudiengang Biological Resources an der Fakultät Life Sciences der Hochschule Rhein-Waal in Ergänzung der Rahmenprüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule Rhein-Waal. Sie regelt sowohl das grundständige, dreisemestrige Studium (grundständiger Studiengang) als auch das berufs begleitende, sechssemestrige Studium.

## **§ 2**

### **Ziel des Studiums; Zweck der Prüfung**

(1) Das Studium wird durch die Masterprüfung abgeschlossen. Das Ziel des Studiums ist in § 3 RPO beschrieben. Insbesondere soll das Studium dazu befähigen, naturwissenschaftliche, ingenieurwissenschaftliche und wirtschafts- und sozialwissenschaftliche Methoden anzuwenden, praxisgerechte Problemlösungen zu erarbeiten und dabei außerfachliche Bezüge zu beachten sowie wissenschaftliche Forschung durchzuführen.

(2) Aufgrund der bestandenen Masterprüfung wird der akademische Mastergrad „Master of Science“, abgekürzt „M. Sc.“, verliehen.

## **§ 3**

### **Studienvoraussetzungen**

(1) Die allgemeinen Studienvoraussetzungen sind in § 4a RPO geregelt.

(2) Als fachlich einschlägig im Sinne von § 4a (1) RPO sind Studiengänge aus dem Bereich der

- a. Naturwissenschaften
- b. Agrarwissenschaften
- c. Wirtschaftswissenschaften

anzusehen.

(3) Im betreffenden Studiengang im Sinne von Absatz 2 muss eine Gesamtnote von mindestens „gut“ ( 2,2) oder alternativ „A“ oder „B“ nach der ECTS-Notenskala erreicht worden sein, hiervon müssen mindestens 10 ECTS-Punkte aus dem Bereich der Naturwissenschaften und mindestens 10 ECTS-Punkte aus dem Bereich der Umweltwissenschaften / Agrarwissenschaften erworben worden sein, wobei insgesamt eine Summe von mindestens 30 ECTS-Punkten aus den Bereichen

- a. Mathematik / Statistik
- b. Chemie
- c. Biologie
- d. Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
- e. Umweltwissenschaften / Agrarwissenschaften

erzielt sein muss.

(4) Für den Nachweis ausreichender Kenntnisse der englischen Sprache gilt § 4a Abs. 6a S. 1 RPO.

(5) Auf Antrag kann auf den Nachweis ausreichender Kenntnisse der englischen Sprache durch ein Zertifikat gemäß Absatz 4 verzichtet werden. Der Antrag ist in der Regel dann begründet, wenn das zum ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss führende Studium bereits englischsprachig war und in einem der in dem Anhang 1 aufgelisteten englischsprachigen Länder stattgefunden hat. Über den Antrag entscheidet der Prüfungsausschuss. Hat der/die Bewerber/-in einen ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss in einem englischsprachigen Studiengang an der Hochschule Rhein-Waal erworben, so gilt der Nachweis ausreichender Kenntnisse der englischen Sprache als erbracht.

(6) Darüber hinaus sind einschlägige Praxiserfahrungen durch Abschluss einer mindestens zwanzigwöchigen agrarwissenschaftlichen, umweltwissenschaftlichen, naturwissenschaftlichen oder bioökonomischen Tätigkeit oder die Ableistung eines Auslandsstudiensemesters i.S.v. §§ 21, 22 RPO bis zur Anmeldung der Abschlussarbeit nachzuweisen.

#### **§ 4**

##### **Regelstudienzeit; Studienaufbau; Studienvolumen**

(1) Das Studienvolumen beträgt 46 Semesterwochenstunden.

(2) Die Teilnahme an im Curriculum ausgewiesenen Exkursionen, Sprachkursen, Praktika oder praktischen Übungen ist verpflichtend. Die betroffenen Veranstaltungen sind zur Kenntlichmachung im Curriculum mit einem „\*“ versehen.

(2a) Die Teilnahmeverpflichtung aus Absatz 2 ist erfüllt, wenn mindestens 75% der Veranstaltung besucht wurde. Die Teilnahme wird durch ein Testat gemäß § 20 Abs. 2 RPO erteilt. Konnte die Teilnahmeverpflichtung gemäß Satz 1 in begründeten Fällen, insbesondere aufgrund längerer Krankheit, Schwangerschaft oder Stillzeit, nicht erfüllt werden, entscheidet die oder der Modulverantwortliche auf Antrag darüber, ob und wie das Versäumte nachgeholt werden kann. Für die Gewährung eines Nachteilsausgleichs gilt § 16 Abs. 4 RPO.

(3) Ein Kreditpunkt (ECTS-Punkt) nach den Vereinbarungen des European Credit Transfer Accumulation Systems (ECTS) entspricht einem Arbeitsaufwand von 30 Zeitstunden.

(4) Alles Nähere zum Aufbau des Studiums sowie zu Art, Form und Umfang der Module ergibt sich aus dem als Anlage beigefügten Prüfungs- und Studienplan. Einzelheiten zu Qualifikationszielen, Lehrinhalten und den Prüfungsformen sind im Modulhandbuch festgelegt, das im Sekretariat der Fakultät für alle Lehrenden und Studierenden zur Einsichtnahme ausliegt.

(5) Im berufsbegleitenden Studiengang übt der/die Studierende parallel zum Studium seinen/ihren Beruf aus. Die Regelstudienzeit des berufsbegleitenden Studiengangs verlängert sich gegenüber dem grundständigen Studiengang auf sechs Semester.

#### **§ 5**

##### **Umfang studienbegleitender Prüfungen**

(1) Die Bearbeitungszeit einer Klausurarbeit orientiert sich an den Kreditpunkten (ECTS-Punkte) der jeweiligen Lehrveranstaltung. Als Richtwert gilt die Dauer von 120 Minuten je 5 ECTS-Punkte.

(2) Die Dauer einer mündlichen Prüfung beträgt mindestens 30 und höchstens 45 Minuten pro Studierendem/Studierender.

(3) Die Bearbeitungszeit einer Studien-, Projekt- oder Hausarbeit beträgt höchstens vier Monate.

(4) Einzelne studienbegleitende Prüfungen können auf Antrag in begründeten Fällen auch in deutscher Sprache abgelegt werden. Der Antrag ist spätestens mit der Prüfungsanmeldung an den Prüfungsausschuss zu richten. Die Entscheidung ergeht zusammen mit der Zulassung zur jeweiligen Prüfung.

## **§ 6**

### **Umfang und Form der Masterarbeit**

(1) Der Umfang des schriftlichen Teils der Masterarbeit soll in der Regel 50 DIN A4-Seiten nicht unterschreiten und 120 DIN A4-Seiten nicht überschreiten. Neben der Textfassung können zur Ausarbeitung andere Medien herangezogen werden, sofern sie nach Maßgabe der Aufgabenstellung für die Dokumentation der Arbeit geeignet und hilfreich sind. In diesem Fall kann von dem unteren Richtwert für den Umfang des schriftlichen Teils abgewichen werden.

(2) Die Bearbeitungszeit (Zeitraum von der Ausgabe bis zur Abgabe der Masterarbeit) beträgt in der grundständigen Variante vier und in der berufsbegleitenden Variante acht Monate. Die Abgabe der Masterarbeit vor Ablauf von acht Wochen Bearbeitungszeit ist unzulässig.

(3) Die Masterarbeit kann auf Antrag im begründeten Fall auch in deutscher Sprache abgelegt werden. Der Antrag ist spätestens mit der Prüfungsanmeldung an den Prüfungsausschuss zu richten. Die Entscheidung ergeht zusammen mit der Zulassung zur Masterarbeit.

## **§ 7**

### **Zulassung zur Masterprüfung und zum Kolloquium**

(1) Ergänzend zu den Voraussetzungen der RPO zur Zulassung zur Masterarbeit (§ 24 Abs. 1 RPO) hat der/die Studierende den Erwerb von 50 Kreditpunkten vorzuweisen.

(2) Ergänzend zu den Voraussetzungen der RPO zur Zulassung zum Kolloquium (§ 27 Abs. 2 RPO) hat der/die Studierende den Erwerb von 85 Kreditpunkten vorzuweisen.

## **§ 8**

### **Zuerkennung von Kreditpunkten für Masterarbeit und Kolloquium**

(1) Für das Bestehen der Masterarbeit werden 25 Kreditpunkte zuerkannt.

(2) Für das Bestehen des Kolloquiums werden fünf Kreditpunkte zuerkannt.

## **§ 9**

### **Verleihung des Mastergrades**

Mit der Aushändigung der Masterurkunde gemäß § 30 Abs. 1 RPO wird die Verleihung des Mastergrades gemäß § 2 Abs. 2 beurkundet.

## **§ 10** **Inkrafttreten/Übergangsregelung**

(1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der Hochschule Rhein-Waal in Kraft. Sie gilt für Studierende, die ab dem Wintersemester 2026/2027 erstmals im Masterstudiengang Biological Resources an der Fakultät Life Sciences der Hochschule Rhein-Waal immatrikuliert werden.

(2) Studierende des Masterstudiengangs Biological Resources, die im genannten Studiengang bereits vor dem Wintersemester 2026/2027 immatrikuliert waren, können das Studium nach der Prüfungsordnung vom 29.11.2018 (Amtliche Bekanntmachung 39/2019) in der Fassung der Zweiten Änderungssatzung vom 04.09.2024 (Amtliche Bekanntmachung 14/2024) bis zum 28.02.2031 beenden. Studierende des Masterstudiengangs Biological Resources, die im genannten Studiengang bereits vor dem Wintersemester 2023/24 immatrikuliert waren, können das Studium nach der Prüfungsordnung vom 29.11.2018 (Amtliche Bekanntmachung 39/2019) bis zum 29.02.2028 beenden. Die Prüfungsordnung vom 29.11.2018 tritt am 01.03.2028 außer Kraft.

(3) Auf schriftlichen Antrag, der an den Prüfungsausschuss der Fakultät zu richten ist, können Studierende, die nach der Prüfungsordnung vom 29.11.2018 (Amtliche Bekanntmachung 39/2019) bzw. in der Fassung der Zweiten Änderungssatzung vom 04.09.2024 studieren, das Studium nach der vorliegenden Prüfungsordnung fortsetzen. Über die Anerkennung erbrachter Studienleistungen entscheidet der Prüfungsausschuss der Fakultät. Nach Außerkrafttreten der Prüfungsordnung in der Fassung vom 29.11.2018 bzw. in der Fassung der Zweiten Änderungssatzung vom 04.09.2024 erfolgt eine Vornahme des Wechsels in die vorliegende Prüfungsordnung von Amts wegen.

*Hinweis: Diese Prüfungsordnung ist in der vorliegenden Fassung am 21.02.2026 in Kraft getreten.*

## **Anhang 1**

### **Englischsprachige Länder**

- Antigua und Barbuda
- Australien
- Bahamas
- Barbados
- Belize
- Dominica
- Grenada
- Guyana
- Irland
- Jamaika
- Kanada
- Neuseeland
- St. Kitts und Nevis
- St. Lucia
- St. Vincent und die Grenadinen
- Trinidad und Tobago
- Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland
- Vereinigte Staaten von Amerika

# Prüfungs- und idealtypischer Studienverlaufsplan für den Masterstudiengang Biological Resources, M. Sc. (Vollzeitstudium) Recommended study and examination plan for Biological Resources, M. Sc., full-time

Curriculum Biological Resources, M.Sc.

Module Code	Modules	Module Requirements	CH	Type						Exam		ECTS points*	CH			
				L	S	E	Pra	Pro	graded	attestation	ST		WT			
BR 1 5001	Simulation of Biological Systems		4	2		2				P		5	4			
BR 1 5002	Animal Ecology and Ecosystem Services		4	3			1			P	T	5	4			*
BR 1 5003	Soil Biological Resources		4	2			2			P	T	5	4			*
BR 1 5004	Closing Cycles: Use and Reduction of By-products		4	3			1			P	T	5	4			*
BR 1 5005	Research Project		4	2				2			T	5	4			
BR 2 5021	Environmental Valuation and Economic Impact Assessment		4	3		1				P		5		4		
BR 2 5023	Underutilized Plant Resources		4	2			2			P	T	5		4		*
BR 2 5024	Processing Biological Resources		4	2			2			P	T	5		4		*
BR 2 5025	Lecture Series Biological Resources		4	2	2						T	5	2	2		
BR 2 5036	Sustainability Assessment and Life Cycle Assessment		4	3	1					P		5		4		
	Elective modules		6	3	3					P		10	3	3		
BR 3 5081	Master Thesis	min. 50 ECTS								P		25				X
BR 3 5082	Colloquium	min. 85 ECTS								P		5				X
	<b>total credit hours</b>		<b>46</b>	<b>27</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	<b>8</b>	<b>2</b>				<b>90</b>	<b>25</b>	<b>21</b>		
												<b>ECTS points</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	
													<b>60</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	
													<b>90</b>			

	total	1.Sem	2.Sem	3.Sem
CH	46	25	21	
ECTS Points	90	30	30	30

#### Abbreviations

CH = credit hours per week  
E = Exercise  
ECTS points = European Credit Transfer System of Credit Points  
L = Lecture  
P = examination (graded)  
Pra = lab course  
Pro = project  
T = attestation (passed)  
S = Seminar

\* ECTS points are only credited after all module parts have been successfully completed.

Module Code	Elective Modules	Module Requirements	CH	Type						Exam		ECTS points*	CH			
				L	S	E	Pra	Pro	graded	attestation	ST		WT			
BR 1 5043	Use of Diversity in a Changing World		3		2		1			P	T	5	3			*
BR 1 5061	Animal Resources in Bioeconomy		3	2		1				P		5	3			
BR 1 5045	Innovation Management		3	2		1				P		5	3			
BR 1 5049	Quality and Sustainability in Biological Resource Value Chains		3	1	1	1				P		5	3			
BR 2 5062	Environmental Systems Analysis		3		3					P		5		3		
BR 2 5064	Entrepreneurship and Business Planning		3	2		1				P		5		3		
BR 2 5066	Analytics of Renewable Resources		4	2			2			P	T	5		4		*
BR 1 WPF_5	Module from any master study course at Rhine-Waal University of Applied Sciences		3	3						P		5	3			**
BR 2 WPF_6	Module from any master study course at Rhine-Waal University of Applied Sciences		3	3						P		5		3		**
	<b>2 elective modules amount to</b>		<b>6</b>									<b>10</b>				

The faculty reserves the right to determine a minimum number of participants for offering an elective subject. Admission to mandatory modules is subject to available capacities. The possibility to obtain the required number of credit points remains unaffected.

In case of new developments in the different fields of Biological Resources the faculty reserves the right to expand the range of elective modules with further subjects over the time.

\*\* The actual selection from any master study course at Rhine-Waal University has to be approved by the head of the examination committee.

# Prüfungs- und idealtypischer Studienverlaufsplan für den Masterstudiengang Biological Resources, M. Sc. (Teilzeitstudium) Recommended study and examination plan for Biological Resources, M. Sc, part-time

Curriculum Biological Resources, M.Sc.

Module Code	Modules	Module Requirements	CH	Type						Exam graded	Exam attestation	ECTS points*	part time study								
				L	S	E	Pra	Pro	ST 1				WT 1	ST 2	WT 2	Sem 5	Sem 6				
BR 1 5001	Simulation of Biological Systems		4	2		2				P		5	4								
BR 1 5002	Animal Ecology and Ecosystem Services		4	3			1			P	T	5	4						*		
BR 1 5003	Soil Biological Resources		4	2			2			P	T	5	4						*		
BR 1 5004	Closing Cycles: Use and Reduction of By-products		4	3			1			P	T	5			4				*		
BR 1 5005	Research Project		4	2				2			T	5			4						
BR 2 5021	Environmental Valuation and Economic Impact Assessment		4	3		1				P		5		4							
BR 2 5023	Underutilized Plant Resources		4	2			2			P	T	5		4					*		
BR 2 5024	Processing Biological Resources		4	2			2			P	T	5				4			*		
BR 2 5025	Lecture Series Biological Resources		4	2	2						T	5			2	2					
BR 2 5036	Sustainability Assessment and Life Cycle Assessment		4	3	1					P		5				4					
	Elective modules		6	3	3					P		10		3	3						
BR 3 5081	Master Thesis	min. 50 ECTS								P		25							X		
BR 3 5082	Colloquium	min. 85 ECTS								P		5							X		
<b>total credit hours</b>			<b>46</b>	<b>27</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	<b>8</b>	<b>2</b>				<b>90</b>	<b>12</b>	<b>11</b>	<b>13</b>	<b>10</b>					
												<b>ECTS points</b>									
												<b>15</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>30</b>	<b>30</b>			
												<b>90</b>									

	total	1.Sem	2.Sem	3.Sem	4. Sem	5. Sem	6. Sem
SWS	46	12	11	13	10		
ECTS points	90	15	15	15	15	15	30

#### Abbreviations

CH = credit hours per week  
E = Exercise  
ECTS points = European Credit Transfer System of Credit Points  
L = Lecture  
P = examination (graded)  
Pra = lab course  
Pro = project  
T = attestation (passed)  
S = Seminar

\* ECTS points are only credited after all module parts have been successfully completed.

Module Code	Elective Modules	CH	Type						Exam graded	Exam attestation	ECTS points*	part time study		
			L	S	E	Pra	Pro	SS				WT		
BR 1 5043	Use of Diversity in a Changing World	3		2		1			P	T	5	3		*
BR 1 5061	Animal Resources in Bioeconomy	3	2		1				P		5	3		
BR 1 5045	Innovation Management	3	2		1				P		5	3		
BR 1 5049	Quality and Sustainability in Biological Resource Value Chains	3	1	1	1				P		5	3		
BR 2 5062	Environmental Systems Analysis	3		3					P		5		3	
BR 2 5064	Entrepreneurship and Business Planning	3	2		1				P		5		3	
BR 2 5066	Analytics of Renewable Resources	4	2			2			P	T	5		4	*
BR 1 WPF_5	Module from any master study course at Rhine-Waal University of Applied Sciences	3	3						P		5		3	**
BR 2 WPF_6	Module from any master study course at Rhine-Waal University of Applied Sciences	3	3						P		5		3	**
<b>2 elective modules amount to</b>			<b>6</b>								<b>10</b>			

The faculty reserves the right to determine a minimum number of participants for offering an elective subject. Admission to mandatory modules is subject to available capacities. The possibility to obtain the required number of credit points remains unaffected.

In case of new developments in the different fields of Biological Resources the faculty reserves the right to expand the range of elective modules with further subjects over the time.

\*\* The actual selection from any master study course at Rhine-Waal University has to be approved by the head of the examination committee.